

Original-Betriebsanleitung

Studio Star Rolladen



Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Sicherheitsanweisungen. Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen. Diese Anweisung ist aufzubewahren.

Schanz Rolladensysteme GmbH

Forchenbusch 9

D- 72226 Simmersfeld

Tel. +49 (0)7484/9291-0

Fax: +49 (0)7484/ 9291-36





Internet: www.rolladen.de

Kommission - Nr.	Datum Einbau und Unterweisung	Unterschrift

1. Inhalt

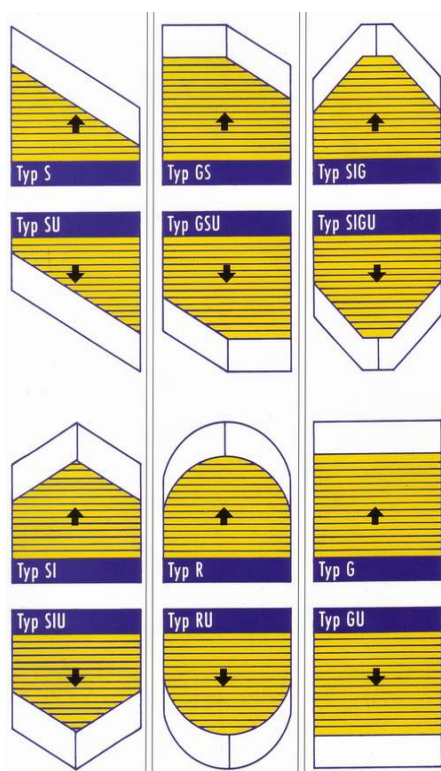
1.	Inhalt.....	2
2.	Zeichenerklärung.....	2
3.	Ausführungen und Bezeichnungen von Schanz Rollladensystemen.....	3
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
5.	Transport / Verpackung / Auspacken.....	4
6.	Montage / Einbau / Arbeiten an der Fassade.....	4
7.	Anschließen des Rollladens.....	4
8.	Bedienung.....	5
9.	Reinigung.....	7
10.	Inspektion / Störungsbeseitigung / Wartung / Instandsetzung.....	7
11.	Technische Daten – Auswahl.....	8
12.	Entsorgung.....	9
13.	Produktbeobachtung.....	9
14.	CE- Konformität.....	9
15.	Gewährleistung.....	9
16.	Kundendienst / Hersteller.....	10
17.	Urheberrecht / Hinweise zu dieser Dokumentation.....	10
18.	Mitgelieferte Unterlagen.....	10
19.	Tabelle Windwiderstandsklassen.....	11
	EG-Konformitätserklärung.....	12

2. Zeichenerklärung

	<p>Drohende Gefahr für Leib, Leben und Vermögenswerte. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitsschädliche Auswirkungen bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen sowie Schäden an Einrichtungen und Vermögenswerten zur Folge haben.</p>
	<p>Wichtiger Hinweis für den sachgerechten Umgang mit der Anlage. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann Schäden an Einrichtungen und Vermögenswerten sowie - unter Umständen - Verletzungsgefahren beinhalten.</p>
	<p>Drohende Gefahr durch elektrische Energie. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitsschädliche Auswirkungen bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen durch elektrische Energie sowie Schäden an Einrichtungen und Vermögenswerten zur Folge haben.</p>
	<p>Verweise auf mitgelieferte Unterlagen, sowie nützliche Tipps und arbeitstechnische Informationen. Diese Hinweise enthalten Informationen für die bessere Handhabung.</p>

3. Ausführungen und Bezeichnungen von Schanz Rollladensystemen

Schanz Rollladensysteme bietet Ihnen 12 Grundformen, die als System kombiniert werden können.



Grundsätzlich wird der Rollladen von unten nach oben geschlossen und der Rollladenkasten ist an der Unterseite des Fensters, in der Regel auf dem Fenstersims, montiert.

Für den Einbau als hängendes System mit der Schließrichtung von oben nach unten, werden die Rollladentypen mit der Zusatzbezeichnung U verwendet. Je nach Einbaulage (hängend oder stehend auf dem Fenstersims) sind Modifikationen im Antrieb erforderlich.



Ändern Sie deshalb niemals die Einbaulage des Rollladens! Eine nicht mit uns abgestimmte Änderung der Einbaulage kann zu Funktionsstörungen und Gefährdungen führen.

Bei der Grundform S wird das Führungsseil verdeckt in den Führungsschienen geführt. Bei allen anderen Typen und Typenkombinationen ist das Führungsseil funktionsbedingt sichtbar. Der Endstab des Rollladenpanzers fährt funktionsbedingt nicht vollständig in den Rollladenkasten ein.

Der Rollladenpanzer kann bei nicht mittig gezogenen Anlagen leicht schräg zum Rollladenkasten sein. Dies beeinträchtigt die Funktion in keiner Weise.

Schanz Rollläden sind aus hochwertigem Aluminium gefertigt und bieten Ihnen somit eine hohe Lebensdauer und Widerstandsfähigkeit im rauen Alltagsbetrieb. Entsprechend Ihren Wünschen und Anforderungen können die Oberflächen eloxiert, pulverbeschichtet oder lackiert sein.

Schanz Rollläden werden mit elektrischem Antrieb und Steuerung oder manuell mit Handkurbelgetriebe geliefert.

Der elektrische Antrieb mit Steuerung bietet Ihnen ein hohes Maß an Bedienungskomfort und eine Drehmomentüberwachung des Antriebes, die ab einem eingestellten Wert den Antrieb abschaltet, wenn der Rollladen z.B. durch Gegenstände oder durch Anfrieren bei Frost blockiert sein sollte.

Das Handkurbelgetriebe ermöglicht Ihnen in der manuellen Ausführung des Rollladens eine bequeme und kraftarme Bedienung des Rollladens.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Schanz Rollläden des Typs **Studio Star** sind Sonnenschutzeinrichtungen für den **vertikalen** Einbau vor Fenstern und dienen als Licht-, Sicht-, Blend-, und Wetterschutz. Umbauten oder Zweckentfremdungen sind nicht zulässig.

Der Rollladen darf nur in den angegebenen technischen Grenzen (siehe Technische Daten) eingesetzt werden. Dabei müssen durch den Betreiber / Kunden die am Einsatzort üblichen klimatischen und topographischen Verhältnisse (Temperaturbereiche, Windlastzone und Windwiderstandsklasse, zu erwartende Verschmutzungsmöglichkeiten durch Staub, Laub etc., aggressive Medien z.B. Meerluft, Starkregengebiete etc.) berücksichtigt werden.

Montage, Demontage, Wartungs-, Instandsetzungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur durch Fachkräfte der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH oder durch von der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Beim Einsatz unter besonderen Bedingungen, z.B. Einsatz in Kindergärten oder Einrichtungen für Behinderte, sind mit der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH oder deren Bevollmächtigtem ggf. erforderliche besondere Maßnahmen (z.B. Festlegung der Einbauhöhen der Steuerungen, zusätzliche Schutzmaßnahmen etc.) abzustimmen.

Weitere Voraussetzungen für eine bestimmungsgemäße Verwendung sind:

- die Beachtung der Informationen, insbesondere der Sicherheits- und Unfallverhütungshinweise in dieser Betriebsanleitung und in den mitgelieferten Unterlagen für die Komponenten, z.B. für die Steuerung etc.
- die Einhaltung der im Kapitel „Technische Daten“ gemachten Vorgaben
- die sachgerechte Bedienung
- die fachgerechte Durchführung von Wartungs- und Inspektionsarbeiten in regelmäßigen Abständen

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und erfolgt auf Risiko des Betreibers.



Für entstandene Schäden aus der nicht bestimmungsgemäßen Verwendung erfolgt keine Garantie und Haftung der Schanz Rollladensysteme GmbH oder deren Bevollmächtigtem.

5. Transport / Verpackung / Auspacken

Abhängig vom Transportweg und den zu erwartenden Bedingungen wird der Rollladen verpackt und der Rollladenpanzer im Rollladenkasten gesichert.

Je nach Ausführung und Größe können Rollläden so schwer sein, dass geeignete Lastaufnahmemittel und Hebezeuge eingesetzt werden müssen.

Setzen Sie ausreichend dimensionierte, sichere und richtig befestigte Lastaufnahmemittel und Hebezeuge ein und verhindern Sie Beschädigungen und Verletzungen.

Prüfen Sie sofort, ob die Ware unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Reklamieren sie beschädigte Rollläden sofort.

Entfernen der Transportsicherungen:

- Deckel des Rollladenkastens aufschrauben und öffnen
- Schaumfolie entfernen
- Entfernen Sie die 4 am Panzer eingesteckten Lamellenstücke.
- Deckel aufsetzen und wieder festschrauben.

6. Montage / Einbau / Arbeiten an der Fassade

Jeder Rollladen wird individuell nach Ihren Fensterformen und –abmessungen produziert und darf nur durch Fachkräfte der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH oder durch von Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH autorisiertes Fachpersonal montiert werden.



Die Montage des Rollladens muss unter Berücksichtigung der in der Montageanleitung aufgeführten Informationen und Sicherheitshinweise durchgeführt werden.

Die Montage der Rollläden darf nur an regendicht fertig gestellten Fassaden erfolgen!

Das Einputzen des Rollladens kann schwerwiegende Feuchtigkeitsschäden nach sich ziehen und zudem eine notwendige Reparatur schwierig bis unmöglich machen.



Die Wasserablauföcher an der Unterseite des Rollladenkastens müssen immer frei sein, so dass eingedrungenes Wasser aus dem Rollladenkasten abfließen kann!

Der Rollladen muss, abgestimmt auf den Untergrund, ausreichend und sicher befestigt sein!

7. Anschließen des Rollladens

Unsere Werksmonteure sind grundsätzlich nicht befugt, elektrische Einrichtungen an das Hausnetz anzuschließen. Das Anschließen muss von einem durch den Kunden beauftragten konzessionierten Elektrofachbetrieb erfolgen.









Das elektrische Anschließen des Rollladens und der Steuerung darf nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte unter Berücksichtigung der mitgelieferten Anschlusspläne und Einhaltung der gesetzlichen nationalen und internationalen Vorschriften z.B. DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1), DIN EN 60335-2-97, DIN EN 60204-1 (VDE 0113-1) etc. durchgeführt werden. Weiterhin sind die Vorschriften der örtlichen Elektrizitätsversorgungswerke, der Berufsgenossenschaften sowie die UVV zu beachten.

Der Rollladen und die Steuerung darf nur an ein Hausnetz angeschlossen werden, das mit FI-Schutzschaltern ausreichend abgesichert ist.


8. Bedienung

Generelle Bedienungs- und Sicherheitshinweise

	Beachten Sie die nachfolgend gegebenen Hinweise! Unterrichten Sie darüber alle Personen, die mit der Bedienung des Rollladens in Frage kommen.
---	---

Kinder		Halten Sie Kinder vom Rollladen und seinen Bedienelementen fern. Auch im eingefahrenen Zustand des Rollladens besteht Verletzungsgefahr am Einlauf in den Rollladenkasten und an den Lamellen! Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Schalter der Steuerung oder Funkbedienungen spielen und halten Sie diese unter Verschluss.
Verletzungsmöglichkeiten am Rollladen		
Verfahrbereich des Rollladens		Halten Sie immer den Verfahrbereich des Rollladens frei. Greifen Sie niemals in den Bewegungsbereich, wenn nicht sichergestellt ist, dass der Rollladen nicht anfahren kann. Schalten Sie gegebenenfalls die Automatik aus und stellen Sie sicher, dass keine zweite Person die Schalter der Steuerung auslösen kann. Es besteht die Gefahr von Verletzungen!
Bedienung bei Wind und Sturm		Fenster und Rollladen schließen, damit kein Unterdruck zwischen Fenster und Rollladen entsteht. Bei geöffnetem Fenster kann der Behang aus den Führungsschienen gerissen werden. Nur bei geschlossenem Fenster und vollständig geschlossenem Rollladen hält der Rollladen Wind und Sturm der entsprechenden angegebenen Windklasse stand.
Bedienung bei Hitze		Schanz Rollläden zeichnen sich dadurch aus, dass diese auch bei großer Hitze voll funktionsfähig sind. Bei extremen Temperaturen empfehlen wir Ihnen, den Rollladen nicht vollständig zu schließen. Sie erreichen so eine Hinterlüftung des Rollladens und vermeiden die Gefahr von Verformungen und Funktionsstörungen.
Bedienung im Winter und bei Kälte		Bei Frost besteht die Gefahr, dass der Rollladen anfrieren kann. Vermeiden Sie deshalb die Bedienung des Rollladens und schalten Sie ggf. eine vorhandene Automatiksteuerung aus. Bei Rollläden mit einem elektrischen Antrieb können Sie durch kurzes Antippen des Schalters prüfen, ob der Rollladen angefroren ist. Sollte der Rollladen sich nicht sofort bewegen, unterlassen Sie alle weiteren Versuche, bis sich die äußeren Bedingungen so geändert haben, dass das Anfrieren beseitigt ist. Gewaltsame Betätigung kann zu Beschädigungen und Funktionsstörungen führen.
Falschbedienung		Schieben Sie den Rollladen niemals hoch oder herunter! Blockieren Sie niemals den Bewegungsbereich des Rollladens! Rollladen niemals mit zusätzlichen Gewichten belasten! Es besteht die Gefahr von Beschädigungen und Funktionsstörungen!
Starke Verschmutzung	 	Bei starker Verschmutzung, starkem Laubanfall etc. können im Rollladenkasten mechanische Elemente blockiert oder die Wasseraustrittsöffnungen an der Unterseite des Rollladenkastens verstopft werden. Ferner senkt eingedrungener Schmutz die Lebensdauer Ihres Rollladens. In den Rollladenkasten eindringendes Wasser ist funktionsbedingt und stellt keinen Fehler dar. Eindringendes Wasser muss aber immer störungsfrei ablaufen können. Prüfen Sie daher regelmäßig durch Sichtprüfung, insbesondere nach starken Laub- und / oder Schmutzanfall, sowie nach starken Niederschlägen, dass die Wasserablaflöcher immer frei sind. Die eingesetzten Rohrmotoren sind nach IP44 spritzwassergeschützt und dürfen niemals unter Wasser stehen! Es besteht die Gefahr von Gefährdungen durch elektrischen Strom! Sollten die Wasserablaflöcher nicht frei sein, trennen Sie das Rollladensystem vom Netz. Öffnen Sie den Deckel des Rollladenkastens und machen Sie mit einem geeigneten Werkzeug die Wasserablaflöcher frei, so dass eindringendes Wasser ungehindert ablaufen kann. Niemals mit den Händen in den Rollladenkasten greifen, es besteht die Gefahr von Verletzungen!
Wasser im Rollladenkasten		Ist der Rollladenkasten innen trocken, empfehlen wir Ihnen, diesen regelmäßig auszusaugen.
Stillsetzen der Rollladenbewegung im Notfall		Je nach Steuerungsausführung am Bedienteil: - OFF / AUS über einen Tastendruck kann die Automatik ausgeschaltet werden - Freifahren Richtungstaste für die Gegenbewegung drücken Bitte informieren Sie sich über die Funktion anhand der mitgelieferten Bedienungsanleitung zur Steuerung.
Beschädigungen der Zugschnur		Vermeiden Sie Beschädigungen der Zugschnur! Betreiben Sie den Rollladen nur mit einwandfreier Zugschnur! Lassen Sie beschädigte oder gerissene Zugschnüre durch unseren Kundendienst ersetzen! Falsche Vorgehensweise und Montage kann zu Funktionsstörungen, Beschädigungen und Gefährdungen führen!

Bedienung mit Elektromotor

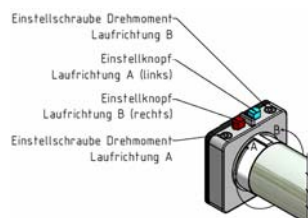
	<p>Hinsichtlich der Bedienung des elektrischen Antriebs wurde Ihnen die gemäß Ihren Wünschen und Anforderungen entsprechende Steuerung mitgeliefert.</p> <p>Bitte informieren Sie sich über die Funktion anhand der mitgelieferten Bedienungsanleitung zur Steuerung.</p> <p>Beachten Sie die darin enthaltenen Bedienungs- und Sicherheitshinweise!</p>
---	--

Generelle Hinweise zur Bedienung und Einsatz von Rollläden mit Elektromotor:

- Konzipierung von Steuerungen / Austausch von Steuerungen
Steuerungen sind so zu konzipieren und zu bauen, dass sie sicher und zuverlässig funktionieren und somit keine gefährlichen Situationen entstehen. Insbesondere müssen sie so konzipiert und gebaut sein, dass sie den zu erwartenden Betriebsbeanspruchungen und Fremdeinflüssen standhalten und Fehler in der Logik zu keiner gefährlichen Situation führen. Bei der Auswahl von Steuerelementen ist darauf zu achten, dass diese den Bestimmungen der EN 60335-1 und EN 60335-2-97 entsprechen.
Rollladenantrieb und Steuerung sind seitens der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH aufeinander abgestimmt, so dass das Gesamtsystem zuverlässig funktioniert.
Wenn Sie Ihre Steuerung austauschen wollen, z.B. neue Steuerungseinheiten mit anderer Funktionalität oder defekte Steuerungen ersetzen wollen, setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung.
Bei Automatiksteuerungen ist auf die richtige Laufrichtung der Rollläden zu achten.
- Anordnung der Bedienteile
Bedienteile sind so zu positionieren, dass die Bewegung des Rollladens beobachtet werden kann.
Vom Bedienschalter aus muss sich der Bediener vergewissern können, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Fahrbereich des Rollladens befinden.
Für Rollläden, die außerhalb des Blickfeldes bedient werden können, muss der Anwender geeignete Maßnahmen ergreifen, um eine Bewegung des Rollladens bei Wartungsarbeiten in unmittelbarer Nähe, z. B. Fenster- oder Wandreinigung, zu verhindern.
- Überhitzungsschutz
Der Überhitzungsschutz soll verhindern, dass z.B. durch Betätigung eines blockierten Rollladens oder häufiger wiederholter Rollladenbewegung der Motor überhitzt und Brände entstehen.
Besteht Überhitzungsgefahr, schaltet der Motor ab und lässt sich nur nach der erforderlichen Abkühlung und wenn der Betätigungsschalter für mindestens 60 Sekunden auf „0“ gestellt wird, wieder einschalten.


Einstellmöglichkeiten am Elektromotor

Im Rahmen der Fertigung und der Montage des Rollladens wurde durch Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH bzw. deren Bevollmächtigten



- die Positionen der oberen und unteren Endlage und
- das Anschlagdrehmoment eingestellt, so dass keine Veränderungen vorgenommen werden müssen.


Falls Ihr Rollladen nachjustiert werden muss, nehmen Sie keine eigenmächtigen Justierversuche vor, sondern setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung.

	<p>Falsche Vorgehensweise und falsche Einstellungen können zu Funktionsstörungen, Beschädigungen und Gefährdungen führen!</p>
---	--

Bedienung mit Handkurbel



Für eine manuelle Bedienung wird der Rollladen auf Wunsch mit einem Handkurbelantrieb mit einer federgestützten Selbsthemmung ausgestattet.
Bitte die Drehrichtung beachten!

	<p>Das Gehäuse darf unter keinen Umständen geöffnet werden, da die federgestützte Selbsthemmung des Kurbelgetriebes nur mittels Spezialwerkzeug wieder zusammengesetzt werden kann.</p> <p>Um eine Zugschnur auszuwechseln, setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung!</p>
---	---

Bedienung mit Gurtwickler



Den Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen. Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Der Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.
 Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Den Aufzugsgurt nie loslassen. Der Aufzugsgurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt.
 Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung des Aufzugsgurtes.
 Die seitliche Ablenkung des Aufzugsgurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen.

	<p>Das Gehäuse darf unter keinen Umständen geöffnet werden, da die federgestützte Selbsthemmung des Kurbelgetriebes nur mittels Spezialwerkzeug wieder zusammengesetzt werden kann.</p> <p>Um einen Gurt auszuwechseln, setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung!</p>
--	---

9. Reinigung

Aufgrund der stehenden Bauweise des Rollladens mit der Bewegungsrichtung nach oben können Fremdkörper (Staub, Laub etc.) in den Rollladenkasten eindringen und evtl. zu erhöhtem Verschleiß, Laufgeräuschen oder verstopften Wasserausläuflöchern führen. Daher muss der Rollladenkasten regelmäßig, mindestens einmal jährlich, auf Verunreinigungen geprüft und ggf. gereinigt werden.

In Gebieten mit erhöhtem Staubaufkommen ist ein vorzeitiger Verschleiß von Bauteilen möglich. Wir empfehlen die Rollläden regelmäßig zu reinigen.

Reinigung des Rollladenkastens - Vorgehensweise:

- Antrieb stromlos setzen und gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern
- Befestigungsschrauben des Deckels am Rollladenkasten lösen und Deckel abnehmen
- Falls der Rollladenkasten innen trocken ist, Rollladenkasten mit einem Staubsauger aussaugen.
 Falls im Rollladenkasten Wasser stehen sollte, mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Schraubendreher) Wasserabläuflöcher freimachen, Wasser ablaufen lassen und vor weiterer Reinigung Innenraum austrocknen lassen.
 Ist eine Reinigung konstruktionsbedingt oder aufgrund der Zugänglichkeit nicht möglich, beauftragen Sie bitte unseren Kundendienst.
- Deckel wieder aufsetzen und richtig befestigen.

Reinigung des Behanges:

Zur Reinigung des Behanges dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel und Verfahren eingesetzt werden, die den Rollladen, dessen Oberfläche oder die elektrischen Komponenten beschädigen können.

Der Antrieb ist nach IP 44 spritzwassergeschützt, trotzdem muss vermieden werden, dass Wasser in den Antrieb gelangt.

	<p>Verwenden Sie zur Reinigung keine Dampf- oder Wasserhochdruckstrahler, da Wasser in den Antrieb gelangen kann. Dies kann zur Herabsetzung der Lebensdauer und zu Gefährdungen durch elektrischen Strom führen!</p>
--	--

Wir empfehlen Ihnen die Reinigung mit haushaltsüblichen, schonenden Reinigungsmitteln, weichem Schwamm und klarem Wasser.

10. Inspektion / Störungsbeseitigung / Wartung / Instandsetzung

	<p>Instandhaltung / Reparatur und Arbeiten an der Elektrik dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.</p> <p>Bei allen Arbeiten an der Elektrik und am Rollladensystem muss dieses vom Netz getrennt und gegen ungewolltes Wiedereinschalten gesichert sein.</p> <p>Bei Arbeiten am geöffneten Rollladen geeignetes Werkzeug verwenden und darauf achten, dass keine Bauteile beschädigt werden. Es besteht Verletzungsgefahr an den mechanischen Komponenten.</p>
--	--

Inspektion

Um die Funktionsfähigkeit Ihres Rollladens sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen eine regelmäßige Inspektion durch unseren Kundendienst. Dabei sind folgende Inspektionsarbeiten durchzuführen:

Bauteil	Intervall	Merkmal / Bemerkungen
Zugschnur	Mind. 1x jährlich	Einwandfreier Zustand; Beschädigte Zugschnur durch den Kundendienst austauschen lassen.
Gurt	Mind. 1x jährlich	Einwandfreier Zustand; Beschädigten Gurt durch den Kundendienst austauschen lassen.
Wasserabläuflöcher	Mind. 1x jährlich	Wasserabläuflöcher müssen frei sein. Siehe Pkt. Reinigung


Störungsbeseitigung

Störungen können insbesondere durch Fremdkörper im Rollladenkasten auftreten. Prüfen Sie zuerst, ob der Rollladenkasten gereinigt werden muss (→ Siehe Kapitel Reinigung).
Bei Störungen, die nicht auf Fremdkörper zurückzuführen sind und sich durch Reinigung nicht beseitigen lassen, setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung.

Wartung

Der Rollladen benötigt keine spezielle Wartung.

Instandsetzung / Reparatur

	<p>Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur durch Mitarbeiter der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH oder durch von Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH autorisierte Fachkräfte durchgeführt werden. Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile der Fa. Schanz. Nur so ist die einwandfreie und sichere Funktion des Rollladensystems sichergestellt. Bei eigenmächtiger Reparatur oder Verwendung von fremden Ersatzteilen erlischt die Garantie und Haftung der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH.</p>
---	---

Die Lieferung von Ersatzteilen autorisiert nicht zur Reparatur oder Instandsetzung.

11. Technische Daten – Auswahl

	Beachten Sie die mitgelieferten Unterlagen der Komponentenhersteller .
---	---

Umweltbedingungen	
Zulässige Umgebungstemperatur für den Betrieb	+5°C bis + 50 °C
Eingeschränkter Betrieb	-20°C bis +5°C (s. Kapitel 8 unter „Bedienung im Winter und bei Kälte“)
Zulässige Umgebungstemperatur für die Lagerung	- 10 °C bis + 30 °C
Zulässige Luftfeuchtigkeit	Max. 80 % Antrieb Spritzwassergeschützt nach IP 44
Atmosphäre	Keine aggressive Luft oder Luft mit hoher Staubbelastung. Für den Einsatz in Meernähe oder unter besonderen klimatischen Bedingungen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung Der Rollladen ist nicht konzipiert für den Betrieb in brand- oder explosionsfähiger Atmosphäre.
Leistungsdaten	
Maximal zulässige Windlast* * Die Windwiderstandsklasse ist u.a. abhängig von den Abmessungen des Rollladens.	Siehe Tabelle Windwiderstandsklassen.
Widerstand gegenüber Schneelast - freiwillig	Keine; vertikaler Einbau
Bedienkraft (Handkurbel) – freiwillig	Klasse 1; ≤ 30 N
Bedienkraft (Gurt) – freiwillig	Klasse 1; ≤ 90 N
Mechanische Lebensdauer- freiwillig	≥ Klasse 2; 7000 Zyklen
Korrosionsbeständigkeit nach ISO 9227- freiwillig	≥ Klasse 3
Lärmemission (Abstand 1m vom Rollladen)	Lp(A) ≤ 70 db(A)
Abmessungen / Gewichte	
Kundenindividuelle Fertigung	-
Anschlusswerte Antrieb	
S-ABS Rohrmotor	50/30 (20; 12; 8)
Drehmoment	30 (20; 12; 8) Nm
Drehzahl	12 min ⁻¹
Stromart	1 Phasen-Wechselstrom
Spannung	220V / 50Hz
Stromaufnahme	0,80 A
Leistung	184 W
Einschaltdauer	Ca. 5 min.
Genauigkeit der Endlagen - freiwillig	Klasse 2; ± 5 %
Achtung! Keine Parallelschaltung der Antriebe möglich!	

12. Entsorgung

Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Rollläden umweltgerecht unter Beachtung der nationalen Vorschriften.

13. Produktbeobachtung

Bitte unterrichten Sie uns im Rahmen unserer Produktbeobachtung über außergewöhnliche Störungen und Vorkommnisse mit unseren Rollläden.

14. CE- Konformität



Die CE-Kennzeichnung ist im Deckel des Rollladenkastens angebracht.

15. Gewährleistung

Auf die von der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH gelieferten und montierten Rollläden erhalten Sie eine Gewährleistung von 5 Jahren.

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Material- und Montagefehler, aber auch auf alle beweglichen Teile. Für alle elektrischen Zusatzteile wie Rohrmotoren, Schaltuhren, Sonnen-, bzw. Windsteuerungen usw. sowie für sonstige Leistungen gilt eine Frist von 2 Jahren.

Die Gewährleistung wird ausgeschlossen bei

- Nichtbefolgung der Vorgaben und Informationen in dieser Betriebsanleitung und in den mitgelieferten Unterlagen der Komponentenhersteller
- Nichtbeachtung der Vorgaben in der Montageanleitung, soweit die Montage nicht durch Mitarbeiter der Fa. Schanz Rollladensysteme GmbH oder deren Bevollmächtigtem durchgeführt wurde
- jeder nicht bestimmungsgemäßen Verwendung
- Nichtbeachtung der Leistungsgrenzen des Rollladens (siehe Kapitel „Technische Daten“)
- eigenmächtigen Umbauten am Rollladen und am Steuerungssystem
- Schäden aufgrund verstopfter / blockierter Wasserablauföcher
- mutwilliger Beschädigung
- unfachmännischen Eingriffen
- gewaltsamer Bedienung des Rollladens, falls dieser eingefroren ist
- unfachmännischem Elektroanschluss
- Schäden durch höhere Gewalt wie Sturm, Hochwasser, Blitzschlag, Hagel, Feuer

16. Kundendienst / Hersteller

Unser Kundendienst ist für Sie da! Sie erreichen uns werktags unter folgender Adresse:

Schanz Rollladensysteme GmbH
 Forchenbusch 9
 D- 72226 Simmersfeld
 Tel. Zentrale +49 (0)7484/9291-0
 Tel. Kundendienst +49 (0)7484/9291-12
 Fax: +49 (0)7484/ 9291-36
 Internet: www.rollladen.de

Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kommissions-Nummer (siehe Deckblatt) an.

17. Urheberrecht / Hinweise zu dieser Dokumentation

Das Urheberrecht (Copyright ©) für die vorliegende Dokumentation liegt bei der **Schanz Rollladensysteme GmbH** sowie teilweise bei den Lieferanten der Fremddokumentationen.

Die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für die Betreiber der von uns gelieferten Rollläden bestimmt und dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung weder abgeändert, erweitert, vervielfältigt, auf datentechnischen Einrichtungen gespeichert / verbreitet noch sonst im Widerspruch zu anderen berechtigten Interessen verwendet werden.

Die in den Dokumentationen enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es wurde alles getan, den Inhalt in Bezug auf unsere Produkte aktuell und korrekt wiederzugeben. Eine Garantie für die Fehlerfreiheit dieser Dokumentation kann jedoch nicht gegeben werden. Besonders auf Fotos und sonstigen Abbildungen können Komponenten enthalten sein, die nicht zum Standard-Lieferumfang gehören (Optionen) oder die zwischenzeitlich geändert wurden.

Änderungen in Abhängigkeit von Weiterentwicklungen sowie dem "Stand der Technik" bleiben vorbehalten.

Copyright © Schanz Rollladensysteme GmbH, 2007

18. Mitgelieferte Unterlagen

Die hier aufgeführten mitgelieferten Unterlagen sind zusammen mit dieser Gebrauchsanweisung aufzubewahren. Halten Sie diese für etwaige Kundendienstarbeiten bereit.

Pos.	Unterlage	Bemerkungen	Erhalten
1	Betriebsanleitung		
2	Betriebsanleitung Bedienelemente / Steuerung		
3	Anschlussplan	Informativ - berechtigt nicht zum Anschließen von Rollläden	
4	Montageanleitung Rollläden	Informativ - berechtigt nicht zur Montage von Rollläden	

19. Tabelle Windwiderstandsklassen

Typen S(U), GS(U), SI(U), SIG(U), R(U), SR(U)			Elementbreite																												
Lamelle	Führungsschiene		500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600							
Alu-Stranggepresst	Studio Star (52 mm)	Elementhöhe	6																												
			5000 5000 5000 5000 5000 5000 5000 2300 1800 1600 1500 1500 1400 2200 2200 2100 2000 2000 1900 1800 1700 1700																												
			5000 3200 2300 2100 1900 1800 2600 2500 2500 2400 2300 2300 2200 2100 2100																												
			5000 5000 3700 2700 2400 3200 3100 3000 2900 2800 2700 2700 2600 2500																												
			5000 4800 4500 4300 4000 3800 3600 3500 3300 3200 3100 3000																												
	Wiga Star (62 mm)	Elementhöhe	6																												
			5000 5000 5000 5000 5000 5000 2700 2100 1800 1700 1600 1500 2300 2300 2200 2100 2100 2000 1900 1800 1800																												
			5000 2600 2200 2000 1900 2800 2600 2600 2500 2500 2500 2400 2300 2300																												
			5000 5000 3000 2500 3400 3200 3100 3000 3000 2900 2800 2800 2700																												
			4800 4500 4300 4000 3800 3600 3500 3300 3200 3100 3000																												
			Elementbreite																												
Lamelle	Führungsschiene		2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	3700	3800	3900	4000	4100	4200	4300	4400	4500	4600	4700	4800	4900	5000					
Alu-Stranggepresst	Studio Star (52 mm)	Elementhöhe	6																												
			1600 1600 1600 1600 1500 1500 1500 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1600 1600 1500 1400 1400 1400 1400 1300 1300 1300																												
			2000 2000 1900 1900 1900 1800 1800 1700 1700 1700 1600 1600 1600 1600 1900 1800 1800 1800 1700 1500 1500 1500 1500 1500																												
			2500 2400 2400 2400 2300 2300 2200 2200 2100 2100 2000 2000 2000 2000																												
			2900 2800 2700 2600 2500 2400 2300 2300 2200 2100 2100 2000 2000																												
	Wiga Star (62 mm)	Elementhöhe	6																												
			1700 1700 1700 1700 1600 1600 1500 1500 1500 1500 1500 1500 1500 1700 1700 1600 1500 1500 1500 1500 1400 1400 1400																												
			2200 2100 2100 2000 2000 1900 1900 1800 1800 1800 1700 1700 1600 1600 1900 1800 1800 1800 1700 1500 1500 1500 1500 1500																												
			2700 2600 2600 2500 2500 2400 2300 2300 2200 2100 2100 2000 2000 1900																												
			2900 2800 2700 2600																												
			Elementbreite																												
Lamelle	Führungsschiene		500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600							
Alu-Stranggepresst	Studio Star (52 mm)	Elementhöhe	6																												
			5000 5000 5000 5000 5000 5000 5000 2300 1800 1600 1500 1500 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1300 1300																												
			5000 3200 2300 2100 1900 1800 1700 1600 1600 1600 1500 1500 1500 1500																												
			5000 5000 3700 2700 2400 2200 2100 2000 1900 1800 1800 1800 1800																												
			5000 5000 5000 3600 3100 2700 2500 2400 2300 2200 2200 2100																												
			5000 5000 4100 3400 3200 2900 2800 2700 2600																												
			5000 4700 4100 3700 3500 3200 3100																												
			4500 4300 4100 4000 3800																												
						Elementbreite																									
			Lamelle	Führungsschiene		2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	3700	3800	3900	4000	4100	4200	4300	4400	4500							
Alu-Stranggepresst	Studio Star (52 mm)	Elementhöhe	6																												
			1300 1300 1300 1300 1500 1500 1500 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1500 1500 1400 1400 1400																												
			1500 1500 1500 1900 1800 1800 1800 1700 1700 1600 1600 1600 1900 1900 1900 1800 1700																												
			1700 1700 1700 2400 2300 2300 2200 2100 2100 2100 2000 2000 2000 2000																												
			2100 2100 2000 3000 2900 2800 2800 2700 2700 2600 2600 2500 2500																												
			2500 2400 2400 3300 3200 3100 3000 2900 2800 2700 2700 2600																												
			3000 2800 2800																												
			3700 3500 3400																												
						Elementbreite																									
			Lamelle	Führungsschiene		500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600				
Alu-Ausgeschäumt	Studio Star (52 mm)	Elementhöhe	6																												
			4000 4000 4000 4000 4000 4000 3500 3400 3300 3200 1500 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1400 1300 1300 1300																												
			4000 4000 4000 4000 3800 3700 2200 2200 2200 2100 2100 2100 2000 2000 2000																												
			4000 4000 4000 3900 3700 3500 3400 2400 2300 2300 2200																												
			3200 3100 3000 2400																												
			2800																												
						Elementbreite																									
			Lamelle	Führungsschiene		2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500																	
			Alu-Ausgeschäumt	Studio Star (52 mm)	Elementhöhe	6																									
						1300 1300 1300 1300 1700 1700 1700 1600 1600																									
1900 1900 1900 1800 2200 2200 2200 2100 2100																															
2200 2200 2200 2100 2500 2500 2400 2400																															
2400 2400 2400 2300 2800 2800 2800 2800																															
2700 2600 2500 2500																															
Sonro	Studio Star (52 mm)					800 - 2200										4															

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produkts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Produkts	Rollladen Typ Studio Star mit elektrischem Antrieb
---------------------------------	---

Angewandte EG-Richtlinien :

Richtlinie / Norm	Bemerkungen / Verweise
2006/42/EG	EG-Maschinenrichtlinie
89/106/EWG	Bauprodukterichtlinie
2004/108/EG	EMV-Richtlinie

Angewandte harmonisierte Normen, insbesondere:

DIN EN ISO 12100-2	Sicherheit von Maschinen – Technische Leitsätze
DIN EN 13659:2009	Abschlüsse außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen
DIN EN 60335-1:2007	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Allgemeine Anforderungen
DIN EN 60335-2-97:2007	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen
DIN EN 55014-1:2007	EMV – Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektroerzeugnisse und ähnliche Elektrogeräte Teil 1: Störaussendung
DIN EN 55014-2:2009	EMV – Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektroerzeugnisse und ähnliche Elektrogeräte Teil 2: Störfestigkeit

Datum 01.04.2010		Schanz Rollladensysteme GmbH Forchenbusch 9 D- 72226 Simmersfeld Tel. +49 (0)7484/ 9291-0 Fax: +49 (0)7484/ 9291-36
Unterschrift 		
Holger Schanz Geschäftsführer	Rainer Schächinger Dokumentationsbevollmächtigter	